Von Porto nach Santiago de Compostela

Den Jakobsweg per E-Bike entdecken

Der (Jakobs-)Weg ist das Ziel: Nach einem Besuch der charmanten Metropole Porto fahren Sie mit dem E-Bike auf einer der berühmtesten Pilgerrouten der Welt, dem Jakobsweg. *Genießen Sie die einzigartige Landschaft und stärken Sie sich unterwegs mit landestypischen Köstlichkeiten wie dem portugiesischen Vinho Verde oder spanischen Tapas. Es ist die einzigartige Kombination aus historischen Städten und unberührter Landschaft, die diese Reise so abwechslungsreich macht. Die Straßen und Wanderwege führen Sie bis in den Pilgerort Santiago de Compostela. Dabei haben Sie mit dem E-Bike die Möglichkeit, Land und Leuten ganz nahezukommen – ohne die Fußmärsche einer echten Pilgerreise auf sich zu nehmen.*

EINZIGARTIGE BELVELO-MOMENTE

- Dem Jakobsweg per E-Bike folgen
- Mediterrane Erlebnisse: Verwunschene Dörfer, saftig-grüne Weingärten, schroffe Berghänge und traditionelle Märkte
- UNESCO-Weltkulturerbe Porto
- Weinverkostung in Rias Baixas
- Kathedrale von Santiago de Compostela
- Höchstens 14 Gäste und Deutsch sprechende Reiseleitung

1. Tag Bem-vindo ao Porto! Willkommen in **Porto** – der Glanz des alten Europas mit einem Hauch von Brasilien und Afrika! Am Abend lerne ich meine Mitreisenden beim Willkommensessen näher kennen. Bei einem schmackhaften Abendessen blicken wir von den Anhöhen des Flusses **Douro** auf Portos funkelnde Lichter. Die ersten zwei Nächte übernachten wir im Porto Centro Moov, das perfekt zwischen Shoppingzone und historischem Viertel liegt. Die Vorfreude wächst … A

2. Tag Oh Porto! Aufbruch gen historischen Stadtkern – ich bin voller Tatendrang! Das erste Highlight: Die imposante **Sé-Kathedrale** und der **Torre dos Clérigos**, der Turm der Geistlichen. Und der Blick am Fuße der Eiffel-Brücke über den glitzernden Douro zu den berühmten Portwein-Bodegas ist einfach ein Traum! Super, dass wir am Nachmittag den berühmten **Portwein** probieren und genießen dürfen. FM

3. Tag In der Stadt der Hähne Ab heute kommen endlich die E-Bikes zum Einsatz. Auf den Sattel, fertig, los! Von Porto fahren wir durchgängig nach Norden, immer am Meer entlang. Ich genieße den weiten Blick über das Wasser. Über die grünen Hügel des Hinterlands erreichen wir nach **39 km** unser heutiges Etappenziel: Barcelos. Aha – von hier kommt der berühmte bunte Hahn **Galo de Barcelos**! Die Altstadt mit ihren verwunschenen Gässchen liegt auf einem Hügel oberhalb des Flusses **Cavado**. Mit meinem E-Bike ist der Anstieg kein Problem. Unser lauschiges Hotel, das Bagoeira, liegt direkt in der Altstadt. FM

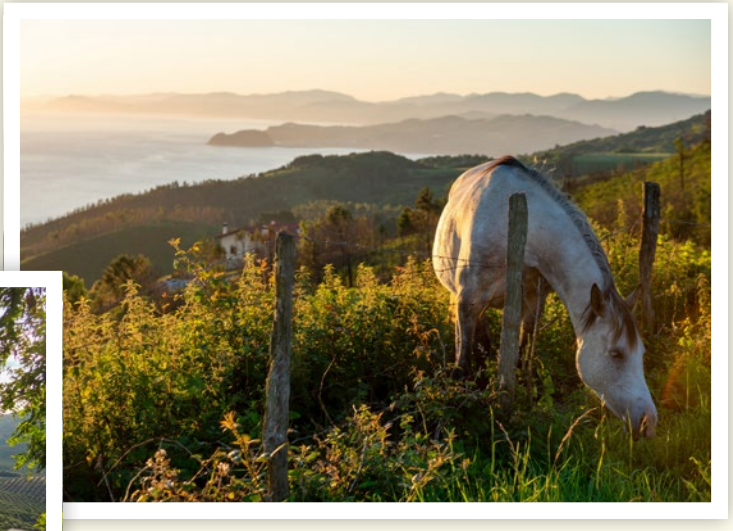
4. Tag Im Land des Vinho Verdes Nach einem üppigen Frühstück geht es gestärkt weiter zur Brücke **Ponte das Tábuas** über den Río Neira. Weinberge, so weit das Auge reicht! Alle Nuancen von Grün! Herrlich, durch eine so zauberhafte Natur zu radeln – man erlebt alles viel intensiver als im Bus! Unser Tagesziel nach **35 km** ist die **mittelalterliche Kleinstadt Ponte de Lima**. Unsere kleine Gruppe ist inzwischen eine eingeschworene Gemeinschaft geworden – im modernen Hotel Inlima lassen wir den Abend ausklingen. FM

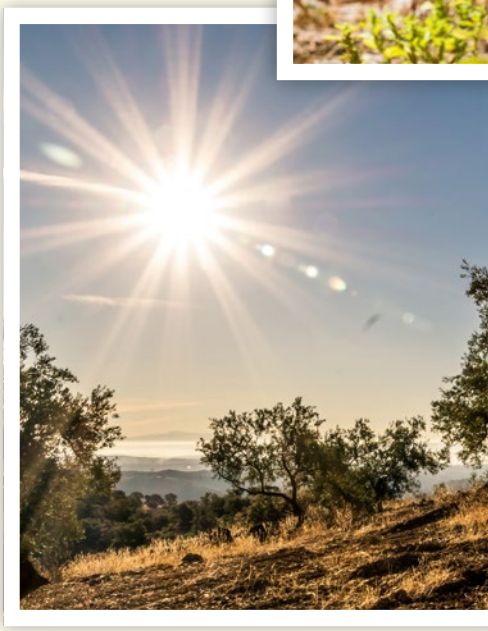
5. Tag Jakobsweg – Festungen zwischen Spanien und Portugal Heute Morgen nieselt es ein wenig. Egal, das macht die Farben nur noch leuchtender. Trotzdem fahre ich ein kleines Stück bequem im Bus mit. Aber sobald die Sonne rauskommt, wechsle ich wieder auf mein E-Bike. Die Landschaft ist archaisch schön – winzige Dörfer, schroffe Berghänge, silberne Bäche. Auf einem bunten Markt halten wir und tanken Vitamine. In diesem Garten Eden gedeiht ja fast alles! Gegen Nachmittag erreichen wir nach **33 km Valença** und unser Hotel Portas do Sol. Von der alten Festung blicke ich über den **Minho-Fluss** bis nach Spanien. So etwas erlebt man nur auf einer Jakobsweg-Fahrrad-Reise. FM

ROUTE

6. Tag Rias Baixas, Land der Fjorde Adeus, Portugal! Mit dem E-Bike geht es nordwärts nach **Galicien**. Die Landschaft verändert sich: Duftende Wälder, steile Granitfelsen und dann der erste Blick auf den tiefblauen Atlantik. Habe ich jemals schon eine so wildromantische Küste gesehen? Und überall das wegweisende Symbol der gelben Jakobsmuschel – auch erste Pilgergruppen überholen wir bald. Mit dem E-Bike ist der Wanderweg Naturerlebnis pur. Bei kleineren steilen Abschnitten muss ich auch mal absteigen, aber der Weg dahinter belohnt mich dafür. Heute sind wir stolze **54 km** mit dem E-Bike gefahren! Wir übernachten im Weinanbaugebiet Rias Baixas – passenderweise erwartet uns am frühen Abend eine **Weinprobe**. Im Hotel Villa Covelo treffen wir andere Pilger. FM

7. Tag Durch malerische Landschaft bis nach Padrón Nach einer kurzen Fahrt nach **Pontevedra** heißt es: Auf den Sattel und los durch das grüne Galicien! Mit dem E-Bike bekomme ich einen ganz besonderen Blick auf den Jakobsweg. Am Wegesrand die berühmten Speicher aus dunklem Granit. Ich kann mich gar nicht sattsehen an der schönen Natur. Das Blumenmeer entlang der Strecke ist ein Fest für alle Sinne! Unsere E-Bike-Reise wird jetzt zur Gourmet-Reise, denn das Tagesziel ist die Kleinstadt **Padrón**. Die **Pimientos de Padrón**, kleine, gebratene und mit Meersalz gewürzte grüne Paprikaschoten, sind ein Gedicht.





Auch unser Hotel, das A Casa Antiga do Monte, liegt malerisch umgeben von Blumen. Heute bin ich **40 km** Rad gefahren, diese Rad-Etappe mit den Ausblicken auf die herrliche Landschaft möchte ich wirklich nicht missen! Der spritzige Cidre am Abend hebt unsere Stimmung weiter – geht das überhaupt noch? FM

Bei der Pilgermesse in der Kathedrale von Santiago de Compostela lasse ich meine Reise noch mal Revue passieren.

8. Tag Am Sehnsuchtsziel der Jakobspilger Mythos Jakobsweg – heute erreichen wir nach nur **25 Radkilometern** das ersehnte Ziel: Santiago de Compostela. Die grüne Wunderwelt Galiciens weckt die Vorfreude auf den berühmten Wallfahrtsort. Und dann fährt unsere kleine E-Bike-Pilgergemeinschaft nach **Santiago de Compostela** ein. Kirchen, Kreuze, Statuen, Säulen und Paläste aus grauem Granit. Und Pilger, wohin man nur schaut, alle mit dem einen Ziel. Am Horizont die gigantische Kathedrale. Auch ich kann mich dem Bann des majestätischen Gotteshauses bei unserer Stadtführung nicht entziehen. Auf dem Mercado de Abastos decke ich mich noch einmal mit Galiciens Köstlichkeiten ein. Das Hotel Gelmirez ist nicht weit von der **Kathedrale** entfernt und so kann ich noch beim Schlafengehen den Zauber der Reise genießen. Muss ich wirklich schon nach Hause? FMA

9. Tag ¡Adiós, España! Heute geht es zurück. Der Abschied von den anderen Teilnehmern fällt mir schwer. Es war eben doch eine besondere Reise, eine Pilgerreise. Aber wir sehen uns beim Tapas-Essen zu Hause wieder – das steht fest. F

Den Jakobsweg per E-Bike entdecken

TERMINE UND PREISE P. P.

REISE-ID: 2046

	ohne Flüge	mit Flügen
29.08.25 – 06.09.25	**2.490 €**	**3.120 €**
26.09.25 – 04.10.25	**2.350 €**	**2.890 €**
17.04.26 – 25.04.26	**2.390 €**	**2.970 €**
15.05.26 – 23.05.26	**2.490 €**	**3.120 €**
05.06.26 – 13.06.26	**2.490 €**	**3.120 €**
28.08.26 – 05.09.26	**2.490 €**	**3.120 €**
18.09.26 – 26.09.26	**2.390 €**	**2.970 €**
Aufpreis für 8 Übernachtungen im Einzelzimmer:		360 €

Sie haben Interesse an Flügen in der Business Class oder an Rail & Fly? Sie möchten die CO_2-Emissionen Ihrer Flüge über Atmosfair kompensieren? Sprechen Sie uns an.
Mehr Informationen zu aktuellen Verfügbarkeiten und Preisen verraten wir Ihnen unter www.belvelo.de/jakobsweg und natürlich im persönlichen Gespräch.

LEISTUNGEN (REISE-VARIANTE MIT FLÜGEN)

- Flüge Frankfurt – Porto und Santiago de Compostela – Frankfurt in der Economy Class
- Flughafentransfers in Porto und Santiago de Compostela
- 8 Übernachtungen in Komfort- und in guten Mittelklasse-Hotels
- E-Bike inkl. Tasche für das Tagesgepäck
- Deutsch sprechende Reiseleitung von Porto bis Santiago de Compostela für max. 14 Gäste
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Trinkwasser auf der gesamten Reise
- Rad-Transport auf allen Fahrstrecken
- Begleitfahrzeug mit Gepäckbeförderung, Mitfahrmöglichkeit und technischer Betreuung
- Stadtbesichtigung in Porto und Santiago de Compostela, Portwein-Probe, Weingut-Besuch mit Weinprobe
- Belvelo-Infopaket mit Reiseliteratur, weiteren Informationen zur Reise und auf Wunsch Belvelo-Trinkflasche
- Je Reise-Termin spenden wir ein Fahrrad für Schüler in ländlichen Regionen Afrikas

Nicht enthalten: Trinkgelder, bei Buchung ohne Flüge: Flughafentransfers

Reisepapiere: Personalausweis oder Reisepass erforderlich. Impfungen: Information vor Buchung.

Mindestteilnehmerzahl: 8 Gäste (vgl. 7.1 unserer Allgemeinen Reisebedingungen)

Maximale Gruppengröße: 14 Gäste

Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.

CHARAKTER DER RAD-ETAPPEN

Der portugiesische Jakobsweg führt häufig entlang alter Römerstraßen durch wunderschöne Landschaften. An wenigen Stellen müssen Sie vom E-Bike absteigen und dieses schieben – danach können Sie die Umgebung umso mehr genießen. Der Großteil der Route besteht aus autofreien Wegen.